

Sonntag, 29. Oktober 2017

Das Liebesgebot Jesu

Der Evangelist Matthäus berichtet, was Jesus einem Gesetzeslehrer aus dem Kreis der Pharisäer antwortet, als der ihn nach dem wichtigsten Gebot des Alten Testaments fragt.

Der Text des Matthäus-Evangeliums: Kapitel 22, die Verse 34 bis 40. Matthäus schreibt:

„Als die Pharisäer hörten, dass Jesus die Sadduzäer zum Schweigen gebracht hatte, kamen sie bei ihm zusammen. Einer von ihnen, ein Gesetzeslehrer, wollte ihn auf die Probe stellen und fragte ihn: Meister, welches Gebot im Gesetz ist das wichtigste?“

Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit all deinen Gedanken. Das ist das wichtigste und erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz samt den Propheten.“

Gott lieben, Gott, der für uns unsichtbar ist. Aber den wir uns als Vater vorstellen dürfen – ihn lieben, wie ein Kind seinen Vater liebt. Und: als Kinder Gottes: in uns selbst und in unseren Mitmenschen das Gute spüren, erkennen und durch unsere Liebe zur Blüte bringen.